

Haus-Post



Mai 2018

**cts-Helferhelden
„Für einen Vormittag
80 Jahre alt“**

**Leckerer Streusel
und Karottenkuchen**

Modebummel

**Pflegefachkraft und
Pflegeassistenten
gesucht!**

(Weitere Infos
auf Seite 18-19)

Vorwort der Hausleitung

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,
sehr geehrte Angehörige und Freunde des Hauses,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

nun ist er da – der Wonnemonat Mai! Die Tage sind wieder deutlich länger und die Vögel scheinen ohne Unterlass fröhlich zu zwitschern. Ludwig Hölty (1748-1776) hat seine Gedanken zum Mai in folgendem Gedicht schön beschrieben:



Die Luft ist blau,
das Tal ist grün.
Die kleinen Maienglöckchen blühn.
Und Schlüsselblumen drunter,
der Wiesengrund
ist schon so bunt
und malt sich täglich bunter.

Drum komme, wem der Mai gefällt,
und freue sich der schönen Welt
und Gottes Vätergüte,
die diese Pracht
hervorgebracht,
den Baum und seine Blüte.

Sofern das Wetter mitspielt werden wir am 11. Mai im Hanns-Joachim-Haus auch die Grillsaison eröffnen und uns in gemütlicher Runde Bratwürste und Salate schmecken lassen.

An dieser Stelle möchte ich Sie gerne zu einem Fachvortrag zum Thema „Sturzprophylaxe“ **am 23. Mai um 18.00 Uhr** in unsere Begegnungsstätte einladen. Bei Interesse können Sie sich bis zum 16.05. bei unserer Verwaltung anmelden unter 0 68 05 / 201-104. Im Anschluss an den Fachvortrag findet um 18.45 Uhr ein Angehörigenabend statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen....

Herzliche Grüße

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag wünschen wir allen Jubilaren im Monat Mai!

Geburtstage Bewohner:

03.05. Pauly Dagobert
08.05. Niederländer Ulrike
18.05. Kurtz Gertrud
21.05. Blon Helmut
21.05. Petry Inge

Geburtstage Mitarbeiter:

03.05. Hauck Patrick
03.05. Seyler Lena
04.05. Zarzyka-Schuler Bozena
12.05. Muller Yvette
14.05. Huster Antoine
21.05. Reimertshofer Melanie
26.05. Gören Merve
27.05. Seyler Philippe
29.05. Neisius Irmtraud



Veranstaltungen im Mai!

03.05. Literaturnachmittag, eine Reise durch die Deutsche Literatur
11.05. Erstes Grillen auf den Wohnbereichen
15.05. Italienischer Abend auf Wohnbereich Elisabeth
22.05. Italienischer Abend auf Wohnbereich Irmina



Spielabende, Beginn 18.30 Uhr

Treffpunkt:
Wohnbereich Elisabeth
07.05. und 29.05.

Rollender Kiosk mit Monika Doub.....

**Jeden Montag und Donnerstag
ab 14.00 Uhr
auf allen Wohnbereichen !**



Mundartgedichte von und mit Friedel Ehrbächer

Text: Hans Schmidt



Am Dienstag, 20. März war nachmittags die bekannte Mundartdichterin Friedel Ehrbächer im Hanns Joachim Haus zu Gast. Dass Mundart - insbesondere die saarländische - auch beim Dichten und Reimen ihren eigenen „Willen“ hat, zeigten die unerwarteten Reime, die im Hochdeutschen gar nicht machbar wären.

Friedel Ehrbächers Talent liegt ohne Zweifel im Humor und gleich zu Beginn fanden ihre saarländischen Limericks großen Anklang. Geschickt schaffte sie es, ihr Publikum an die Pointe heranzuführen, wartete dann einen Augenblick und unsere Bewohner vollendeten treffsicher den Reim. So hatten alle die beste Unterhaltung bei den typisch saarländischen Befindlichkeiten, genauso wie bei den haarsträubenden Reimen vom Dromedar und Känguru.

Zum Schluss wurde Friedel mit gebührendem Applaus verabschiedet.



Frühlingsbrunch

Text: M. Reimertshofer

Am 23.03. hatte das Hanns Joachim Haus all seine Bewohnerinnen und Bewohner zum Brunch eingeladen.

Ab 8.00 Uhr trafen die Bewohner nach und nach in der Cafeteria ein und erfreuten sich an dem reichhaltigen Buffet. Brötchen aller Art, Laugengebäck, Kuchen, Platten mit Wurst und Käse, Rührei, Quarkspeise, Obstsalat, frische Erdbeeren und vieles mehr wurden von unserem Küchenteam frisch zubereitet und appetitlich präsentiert.

Schnell waren die Tische besetzt. Aber auch wer sich noch etwas Zeit ließ und später kam, musste das Sprichwort: "Der frühe Vogel fängt den Wurm" auf keinen Fall fürchten.

Drohte eine Leckerei zu Neige zugehen, war sofort für Nachschub gesorgt. So wurde aus dem Frühstück an diesem Morgen ein geselliges Event. Um 11.00 Uhr verließen die letzten Senioren den Saal – rundum zufrieden mit Speiss und Trank und in heiter Stimmung.

Ein herzlicher Dank an das Küchen Team und allen Helfer.





An den Mai

Es ist doch im April fürwahr
 der Frühling weder halb noch gar.
 Komm, Rosenbringer, süßer Mai,
 komm du herbei!
 So weiß ich, was der Frühling sei.
 Wie aber, soll die erste Gartenpracht,
 Narzissen, Primeln, Hyazinthen,
 Die kaum die hellen Äuglein aufgemacht
 schon welken und verschwinden?
 Und mit euch besonders, holde Veilchen,
 wär's dann fürs ganze Jahr vorbei?
 Lieber, lieber Mai,
 ach, so warte noch ein Weilchen!

Eduard Mörike

cts-Helferhelden „Für einen Vormittag 80 Jahre alt“

Text: Antoine Huster und Stephanie Ballas

Das saarländische Gesundheitsministerium hat den Monat März zum Monat der Pflegeberufe erklärt und somit das Thema „Pflege“ in den Mittelpunkt gestellt. Schwerpunkt dieser Projekte lag darin, insbesondere junge Menschen für Pflegeberufe zu begeistern.

Auch das SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus hat sich an dieser Aktion beteiligt und Schüler der Gemeinschaftsschule Gersheim zu dem Thementag, der unter dem Motto: „Für einen Vormittag 80 Jahre alt sein“ stand, eingeladen.

Am 23. März besuchten 16 Schüler der 9. Klasse zusammen mit ihrem Lehrer Heinrich Müller das Hanns-Joachim-Haus, um mehr über die Arbeit in einem Seniorenheim zu erfahren. Zu Beginn begrüßte die Einrichtungsleitung Sandra Harz zusammen mit der Pflegedienstleitung Renate Nonninger und der Praxisanleiterin Sabrina Schnepf die Gäste aufs herzlichste und gaben ein paar Infos zum Ablauf des Vormittags.

Weiterhin stellte Frau Harz unsere Auszubildenden, Marco Tescari, Sarah Lydorf, (1 Ausbildungsjahr) Doris Klein, Philippe Seyler, (3 Ausbildungsjahr) und Antoine Huster (FSJ) vor, die diese Aktion in Zusammenarbeit mit der Praxisanleiterin organisiert hatten.

Und kurz nach 9.00 Uhr ging's los.

Auf dem Programm standen

1. ein Parkour mit 4 Stationen:

- Wir „füttern nicht“, wir reichen an
- Hoch hinaus- Umgang mit Hänge- und Stehlifter
- „Gert“, die Alterssimulation
- Was für die grauen Zellen, Beschäftigungsangebot

2. Ein Rundgang durch die Einrichtung

3. Mittagessen (selbstbelegte Burger und Pommes Frites)

4. Eine Präsentation zum Thema cts und Ausbildung

Bei der ersten Station wurde den Schülern gezeigt, wie man älteren Personen korrekt Essen anreicht. Die Schüler durften dies danach gegenseitig ausprobieren. Bei der zweiten Station bekamen die Jugendlichen die Aufgabe, einen Mitschüler unter Anleitung eines Auszubildenden, mit einem Steh- bzw. Hängelifter in einen Stuhl zu befördern.

Für die nächste Station konnten sich die Schüler besonders begeistern. Es ging darum, dass die Gruppe sich über die beschwerliche Situation älterer Menschen bewusst werden sollte. Hierfür wurde den Schülern aus Gersheim ein Alterssimulationsanzug zur Verfügung gestellt. Dieser Anzug ist an mehreren Körperstellen mit Gewichten (insgesamt 20 kg) ausgestattet und simuliert die körperliche Beeinträchtigung von älteren Menschen.

Der Anzug beinhaltet auch Kopfhörer und eine getönte Brille. So ausgestattet sollten die Schüler mit Rollator einen Hindernislauf bewältigen.

Auch Lehrer Heinrich Müller ließ es sich nicht nehmen an diesen Aktionen teilzunehmen; insbesondere Nils Trompeter hatte dabei riesigen Spaß seinen Klassenlehrer mit Hilfe eines Lifters in die „Lüfte zu heben“.

Nach dem Durchlauf aller Stationen erzählten die Schüler, wie es ihnen gefallen hatte. Alle Schüler sprachen besonders die Station mit dem Alterssimulationsanzug an. Sie meinten, dass es für sie „sehr interessant war“ diese Erfahrung zu machen. Jetzt würden sie besser verstehen können, wie sich ältere Menschen fühlen. Manche Schüler, insbesondere Lucin Rauch sagte: „Ich finde es schön, wie fürsorglich das Personal im Hanns-Joachim-Haus mit den Bewohnern umgeht.“

Viele der Jugendlichen wurden durch diesen Tag auch angeregt, von ihren Großeltern zu erzählen und darüber, wie es denen geht.

So auch Noelle Liehn, die großes Interesse zeigte sagte: „Ich kann mir eine Ausbildung in der Pflege sehr gut vorstellen, da ich bei der Pflege meiner Oma schon mitgeholfen habe.“ Zum Schluss hatte unsere Pflegedienstleitung Renate Nonninger die cts als Arbeitgeber vorgestellt und Praxisanleiterin Sabrina Schnepf die Ausbildung zum Altenpflegehelfer und Altenpfleger, sowie auch die Weiterbildungsmöglichkeiten erläutert.

Der schnellste Hindernisläufer Luca Wilhelm bekam von Sabrina Schnepf einen Kinogutschein überreicht und alle anderen Schüler eine Tüte mit Süßigkeiten.

Sowohl für die Schüler, als auch für uns, war dieser Vormittag sehr interessant und deshalb nochmals **ein herzliches Dankeschön an die Schüler der Klasse 9 der Gemeinschaftsschule Gersheim und den Lehrer Heinrich Müller** für die zahlreiche Teilnahme an der Aktion „cts Helferhelden.“

cts-Helferhelden „Für einen Vormittag 80 Jahre alt“



cts-Helferhelden





Eine Mutter ist der einzige Mensch auf der Welt, der dich schon liebt, bevor er dich kennt.

(Pestalozzi)

Besuch vom Osterhasen...



Betreutes Wohnen



Bei uns sind noch Wohnungen frei!

Die Wohnungen sind zwischen 46 und 71 Quadratmeter groß und verfügen über ein Bad, das mit barrierefreier Dusche und WC ausgestattet ist.

Die Wohnungen sind ans Senioren-Zentrum angebunden und haben damit die Möglichkeit der Teilnahme an Veranstaltungen.

Das Haus liegt etwa 400 Meter vom Ortskern Kleinblittersdorfs entfernt, dieser ist mit der Saarbahn verkehrstechnisch optimal angebunden.

Wir beraten Sie gerne umfassend und unverbindlich über Konzept und Kosten des Betreuten Wohnens im Hanns-Joachim-Haus.

SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus
Klosterstraße 33, 66271 Kleinblittersdorf
Tel. 06805-201-0 oder 201-116
www.hjh-seniorenzentrum.de
E-Mail: s.ballas@hjh-seniorenzentrum.de



Wohnen Sie

bei uns!

Selbstbestimmt leben mit Betreuung nach Bedarf

Betreutes Wohnen ist eine zeitgemäße Wohnform. Sie orientiert sich an den Grundbedürfnissen älterer Menschen, dem Wunsch nach Selbstbestimmung, komfortablem Wohnen, Sicherheit, aber auch nach schnell verfügbarer Unterstützung.

Beim Umzug in unser Betreutes Wohnen ändert sich Ihr Lebensort, nicht aber Ihre Lebensweise. Sie wird komfortabler, sicherer und vielfältiger.

Optional können Sie folgende **Wahlleistungen** hinzubuchen:

Verpflegung (wahlweise Frühstück und /oder Mittag,- Abendessen mit Bringservice), Handwerkerdienstleistungen, Wohnungs- und Fensterreinigung.

Sollten Sie pflegebedürftig werden, haben Sie bevorzugten Einzug in das SeniorenZentrum. Selbstverständlich können Sie auch die übrigen Angebote des SeniorenZentrums nutzen, beispielsweise die Kurzzeitpflege.

SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus, Klosterstraße 33, 66271 Kleinblittersdorf
Tel. 06805-2010 www.hjh-seniorenzentrum.de

Leckerer Streusel- und Karottenkuchen aus eigener Produktion

Text: Melanie Reimertshofer



Auf Wunsch vieler Senioren von Wohnbereich Elisabeth und Agatha wurde am Dienstag vor Ostern im Hanns Joachim Haus ein leckerer Streuselkuchen, auch bekannt als „Krümelkuchen“, gebacken. Zuerst wurde der Hefeteig angesetzt, mehrmals geknetet und ruhen gelassen.



In der Zwischenzeit wurden die „Krümel“ mit reichlich Butter, Zucker, Mehl und einer Prise Zimt hergestellt. Als der Teig für die Bleche ausgerollt war und die „Krümel“ verteilt waren, schauten viele gespannt in den Ofen, und freuten sich darüber, dass der Kuchen wuchs und wuchs.

In der ersten Etage auf Wohnbereich Irmina wünschten sich die Bewohnerinnen einen Karottenkuchen zu backen. Mit vereinten Kräften wurden 1,5 kg Karotten geschält und klein raspelt. Das war richtig viel Arbeit! Aber in netter Gesellschaft waren die einzelnen Arbeitsschritte schnell erledigt und es wurde viel geredet, gescherzt und gelacht. Gegen Mittags konnten die fertigen Karottenkuchen mit kleinen Frucht-Karotten dekoriert werden. „Das sieht richtig gut aus...“ meinte ein fleißiger Helfer.

Am Nachmittag wurden die leckeren Kuchen dann verspeist, aber der herrliche Duft der frischgebackenen Kuchen erinnerte noch in den frühen Abendstunden an die fleißigen Bäcker und Bäckerinnen und an einen gemütlichen Vormittag.





Ein Vertreter klingelt an der Tür.
Fritzchen öffnet, im Mund eine dicke Zigarre
und in der Hand ein Glas Whisky.
Irritiert fragt der Vertreter: "Sind deine Eltern da?"
Grinst Fritzchen zurück: "Sieht das etwa so aus?"



Spargelrezept von Küchenleiterin Becker Raphaela

Von April bis Ende Juni können wir das feine Gemüse wieder auf den Wochenmärkten und frisch vom Spargelhof bekommen. Spargel passt ausgezeichnet in Salate, Suppen und als Tarte – oder klassisch zu Schinken und Sauce Hollandaise.



Spargel-Tarte

Zutaten für 6 Portionen:

- 400 g weißer Spargel
- 400 g grüner Spargel
- 5 El Olivenöl
- 200 g Schmand
- 4 El Ricotta
- 4 Eier, (Kl. M)
- Salz, Pfeffer
- Muskat
- 60 g Butter
- 6 Blätter Filo teig
- 3 El Pistazienkerne
- 150 g Zuckerschoten
- 1 Mozzarella, (ca. 125 g)
- 100 g Kirschtomaten
- 6 Stiele Basilikum
- 3 El Zitronensaft
- Zucker

Zubereitung:

- Weißen Spargel schälen und die Enden abschneiden. Grünen Spargel im unteren Drittel schälen, Enden abschneiden. 2 El Olivenöl in einer großen beschichteten Pfanne erhitzen. Spargel darin portionsweise bei starker Hitze von allen Seiten anbraten. Aus der Pfanne nehmen und beiseite stellen.
- Schmand mit Ricotta und Eiern in einer Schüssel verrühren und mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen.
- Butter in einem Topf schmelzen. Eine rechteckige Auflaufform (30x20 cm) fetten. Teigblätter nebeneinanderlegen und dünn mit flüssiger Butter bestreichen (am besten mit einem Backpinsel). Form mit den Teigblättern überlappend auslegen und den Spargel darauf verteilen. Schmand Mischung über den Spargel gießen. Im vorgeheizten Backofen bei 180 Grad (Gas 2-3, Umluft nicht empfehlenswert) 40-45 Minuten auf der untersten Schiene backen. 10 Minuten vor Ende der Garzeit die Pistazien auf der Spargel-Tarte verteilen.

- Inzwischen Zuckerschoten putzen und in kochendem Salzwasser 30 Sekunden blanchieren. In ein Sieb gießen, abschrecken und abtropfen lassen. Zuckerschoten längs halbieren. Mozzarella abtropfen lassen und in ca. 1 cm große Würfel schneiden. Tomaten vierteln. Basilikumblätter von den Stielen zupfen. Zitronensaft, 1 Prise Zucker, Salz und Pfeffer mit dem restlichen Olivenöl in einer Schale verrühren. Mozzarella, Zuckerschoten, Tomaten und Basilikum in die Sauce geben und unterheben.
- Tarte aus dem Backofen nehmen, leicht abkühlen lassen und in Stücke schneiden. Mit dem Salat servieren.

Guten Appetit...

Eine neue Farbe für den Eine Himmel ?
von Inge Schneider

Dieser Winter trüb, kühl und nass.
Das Rausgehen machte wirklich keinen Spaß.
Man erforschte den Himmel nach einem kleinen Fleckchen Blau.
Doch was sah man? Grau immer nur Grau!
Soll das so bleiben bis ins Frühjahr hinein?
Das kann doch wirklich nicht sein.
Und dann erstrahlte der Himmel blau und voller Sonnenschein.
Zu früh gefreut, ein eisiger Wind war dabei, das war nicht fein.
Dann wurde es wärmer war aber nicht so schön.
Denn jetzt war wieder nur der graue Himmel zu seh`n.
Irgendwann muss das trübe Wetter weichen.
Dann wird uns das Frühjahr mit blauem Himmel erreichen.



Unser SeniorenZentrum gehört zum Verbund der Caritas Trägergesellschaft Saarbrücken mbH (cts), die im Saarland und in angrenzenden Regionen 34 Einrichtungen im sozialen Bereich führt.

Wir suchen ab sofort

Pflegeassistenten (m/w) in Teilzeit

Wir wünschen uns motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die neben ihrer fachlichen auch mit ihrer Sozialkompetenz überzeugen und die den caritativen Auftrag unseres Unternehmens aktiv mitgestalten.

Sie finden bei uns einen sicheren Arbeitsplatz in einem kooperativ geführten Team sowie ein attraktives Gesamtpaket aus festen und variablen Gehaltskomponenten und einer ausschließlich Arbeitgeber finanzierten zusätzlichen Altersversorgung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an das
SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus,
Klosterstraße 33,
66271 Kleinblittersdorf
Tel. 06805/201-0 (vormittags)

Mehr über uns unter www.hjh-seniorenzentrum.de



Das SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus in Kleinblittersdorf bietet derzeit 64 Plätze in der vollstationären Pflege an. Ergänzt wird das Angebot durch 5 Plätze in der Kurzzeitpflege, 10 Appartements im betreuten Wohnen, einen behüteten Wohnbereich sowie einer Begegnungsstätte für die offene Altenhilfe. Das spezielle Konzept des SeniorenZentrums bietet den Menschen kleine, persönliche und überschaubare Einheiten, die eine annähernd familiäre Situation mit konstanten Bezugspersonen entstehen lassen.

Als Einrichtung der cts-Schwestern v. Hl. Geist Altenhilfe gGmbH gehört das SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus zum Verbund der Caritas Trägergesellschaft Saarbrücken mbH (cts), einem sozialen Dienstleistungsunternehmen der katholischen Kirche mit 34 Einrichtungen und aktuell rund 5.500 Mitarbeitenden in Krankenhäusern und Rehabilitationskliniken, Kinder-, Jugend- und Behindertenhilfeeinrichtungen, SeniorenHäusern und Bildungsinstituten.

Für unser SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus in Kleinblittersdorf suchen wir eine

Pflegeschichtskraft (m/w) in Voll- oder Teilzeit.

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Sicherung der optimalen pflegerischen und psychosozialen Betreuung der Bewohner
- kontinuierliche Umsetzung von Konzepten, Standards und Methoden der Pflege
- Sicherstellung der Pflegequalität unter fachlichen, gesetzlichen und wirtschaftlichen Aspekten
- aktive Umsetzung des Qualitätsmanagements

Sie bringen mit:

- eine abgeschlossene Ausbildung in der Alten- oder Gesundheits- und Krankenpflege
- Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit und Empathie
- pflegerische Kompetenz, Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität
- Identifikation mit den Zielen eines konfessionellen Trägers

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- ein wertschätzendes und positives Arbeitsklima in einem motivierten Team
- eine attraktive Vergütung nach AVR Caritas mit umfangreichen Sozialleistungen (z. B. zusätzliche Altersversorgung)
- eine strukturierte Einarbeitung
- individuelle und vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten
- weitere interessante Mitarbeitervergünstigungen

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Sandra Harz, Hausleitung SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus, unter Tel. 06805 201 – 105 bzw. E-Mail s.harz@hjh-seniorenzentrum.de gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Ausschreibungs-Nr. 1318 an das SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus, Frau Sandra Harz, Klosterstraße 33, 66271 Kleinblittersdorf oder per E-Mail an: bewerbermanagement@cts-mbh.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
www.cts-mbh.de



Rhönweg 6
66113 Saarbrücken

Telefon:
0681/5 88 05-0

Internet:
www.cts-mbh.de

Impressum

Herausgeber:

SeniorenZentrum
Hanns-Joachim-Haus
Klosterstraße 33
66271 Kleinblittersdorf
Tel.: 06805/201-0
Fax: 06805/201-109

Internet:
www.hanns-joachim-haus-seniorenzentrum.de

Verantwortlich:

Sandra Harz
Hausleitung

Redaktion & Layout
Stephanie Ballas

Auflage 600 Stück



**Katholische und
Evangelische
Gottesdienste:
nach Aushang!**

*So muss man leben!
Die kleinen Freuden aufpicken,
bis das große Glück kommt.
Und wenn es nicht kommt,
dann hat man wenigstens
die "kleinen Glücke" gehabt.*

Theodor Fontane



***Nur Reisen
ist Leben, wie
umgekehrt
Leben
Reisen ist.***

Jean Paul